

Europass-Lebenslauf

Angaben zur Person

Nachname(n) / Vorname(n) **Andresen, Johannes Thaddäus Maria Alfred**

Adresse(n) Virglweg, 1, 39100, Bozen, Italien-Südtirol

Telefon +39 0471 47 18 11

E-mail johannes.andresen@tessmann.it

Staatsangehörigkeit Deutsch

Geburtsdatum 27.12.1966

Geschlecht Männlich

Berufserfahrung

Daten Von Februar 2007 bis heute

Beruf oder Funktion Direktor der Landesbibliothek Dr. Friedrich Teßmann

Wichtigste Tätigkeiten und Zuständigkeiten Leitung des operativen Geschäftes, Personalverantwortung für derzeit 22 MitarbeiterInnen, Konzepterstellung, Planung und Organisation der landesbibliothekarischen Aktivitäten und Projekte

Name und Adresse des Arbeitgebers Landesbibliothek Dr. Friedrich Teßmann, A.-Diaz-Str. 8, I-39100 Bozen

Tätigkeitsbereich oder Branche Südtiroler Bibliothekswesen

Daten Von Februar 2002 bis Januar 2007

Beruf oder Funktion Geschäftsführer des Bibliotheksverbands Südtirol

Wichtigste Tätigkeiten und Zuständigkeiten Leitung des operativen Geschäftes, Personalverantwortung für 13 MitarbeiterInnen, Konzepterstellung, Planung und Organisation der Verbandstätigkeiten

Name und Adresse des Arbeitgebers Bibliotheksverband Südtirol, Penegalstr. 17/b, 39100 Bozen

Tätigkeitsbereich oder Branche Südtiroler Bibliothekswesen

Daten Von Oktober 1997 bis Januar 2002 (bis Juli 1998 mit Projektvertrag, danach angestellt)

Beruf oder Funktion Stellvertretender Projektleiter des Projektes „Erschließung der Historischen Bibliotheken (EHB)“

Wichtigste Tätigkeiten und Zuständigkeiten Erstellung eines operativen Konzepts für das Gesamtprojekt (Herbst 1997-März 1998), Ausarbeitung eines Regelwerks und Einführung von Qualitätsstandards für die Katalogisierung in Zusammenarbeit mit den Diplombibliothekaren, Planung von projektbegleitenden Retrokonversionsmaßnahmen zur Katalogisierung von neueren Buchbeständen der beteiligten Bibliotheken, Konzepterstellung für das Handbuch der Historischen Buchbestände in Südtirol, Vernetzung des Projektes mit dem Bibliothekswesen in Südtirol

Name und Adresse des Arbeitgebers Südtiroler Bildungszentrum, Dr. Streitergasse 20 / III, 39100 Bozen

Tätigkeitsbereich oder Branche Historisches Bibliothekswesen in Südtirol

Daten Von April 1996 bis September 1997

Beruf oder Funktion Projektleiter mit Werkvertrag

Wichtigste Tätigkeiten und Zuständigkeiten Projektauftrag des Südtiroler Landesarchivs zur Rekonstruktion, Erschließung und Katalogisierung der historischen Bibliothek der ehemaligen Propstei Bozen (15.-19. Jhd.)

Name und Adresse des Arbeitgebers Dompfarrei Maria Himmelfahrt Bozen, Pfarrplatz 2, 39100 Bozen

Tätigkeitsbereich oder Branche	Historisches Bibliothekswesen in Südtirol
Schul- und Berufsbildung	
Daten	2005
Bezeichnung der erworbenen Qualifikation	Future-Leadership-Training für Führungskräfte in sozialen Organisationen (120 Stunden)
Hauptfächer/berufliche Fähigkeiten	Selbstführung, Kommunikation und Gesprächsführung, Mitarbeiterführung und Motivation, Teamentwicklung und Synergie (vgl. Anlage)
Name und Art der Bildungs- oder Ausbildungseinrichtung	Future-Institut Innsbruck in Zusammenarbeit mit dem Südtiroler Bildungszentrum
Daten	2002-2004
Bezeichnung der erworbenen Qualifikation	Master of Arts – M.A. der Hochschule der Medien Stuttgart in Bibliotheks- und Medienmanagement, Abschluss mit der Gesamtnote „sehr gut (mit Auszeichnung)“ Thema der Masterarbeit: Studieren zwischen Familie, Arbeit und Hochschule. Eine Untersuchung der berufsbegleitenden Aspekte des Studiengangs „Bibliotheks- und Medienmanagement“ an der Hochschule der Medien
Hauptfächer/berufliche Fähigkeiten	Module: Management von Kulturbetrieben, Mitarbeiterführung und Unternehmenskommunikation, Wissensmanagement im öffentlichen Sektor, Digitale Bibliothek (vgl. Anlage)
Name und Art der Bildungs- oder Ausbildungseinrichtung	Hochschule der Medien Stuttgart
Stufe der nationalen oder internationalen Klassifikation	Viersemestriges berufsbegleitendes Aufbaustudium (120 ECTS) mit universitärem Abschluss (Master)
Daten	WS 1987/88 – SS 1995
Bezeichnung der erworbenen Qualifikation	Magister Artium der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn, Abschluss mit der Gesamtnote „sehr gut“ Thema der Magisterarbeit: Die politische Führungsschicht der Stadt Bozen im 16. Jahrhundert
Hauptfächer/berufliche Fähigkeiten	Hauptfach Geschichte, Nebenfächer Romanistik / iberoromanische Philologie und Erziehungswissenschaft (vgl. Anlage)
Name und Art der Bildungs- oder Ausbildungseinrichtung	Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn
Stufe der nationalen oder internationalen Klassifikation	Vierjähriges Hochschulstudium als erster Studienabschluss
Daten	1977-1986
Bezeichnung der erworbenen Qualifikation	Abitur am Bischöflichen Pius-Gymnasium Aachen mit der Gesamtnote 1,8
Name und Art der Bildungs- oder Ausbildungseinrichtung	Bischöfliches Pius-Gymnasium Aachen

Persönliche Fähigkeiten und Kompetenzen

Muttersprache **Deutsch**

Sonstige Sprache(n) **Italienisch (Zweisprachigkeitsnachweis A), Englisch (Schulkenntnisse)**

Selbstbeurteilung
Europäische Kompetenzstufe ()*

Italienisch

Englisch

Verstehen				Sprechen				Schreiben	
Hören		Lesen		An Gesprächen teilnehmen		Zusammenhängendes Sprechen			
C2	Kompetente Sprachverwendung	C2	Kompetente Sprachverwendung	C1	Kompetente Sprachverwendung	C1	Kompetente Sprachverwendung	B2	Selbständige Sprachverwendung
B2	Selbständige Sprachverwendung	B2	Selbständige Sprachverwendung	B1	Selbständige Sprachverwendung	A2	Elementare Sprachverwendung	A2	Elementare Sprachverwendung

(*) Referenzniveau des gemeinsamen europäischen Referenzrahmens

Soziale Fähigkeiten und
Kompetenzen

Als Direktor der Landesbibliothek führe ich ein Team von derzeit 22 Personen, wobei mir die Motivierung des Einzelnen und die Arbeit mit dem Team wichtig sind. Hinzu kommen regelmäßige Sitzungen, Gespräche und Verhandlungen mit Gremienmitgliedern, FachkollegInnen aus Südtirol, Italien und dem Ausland sowie mit Vertretern der Kultur- und Bildungspolitik des Landes Südtirol. In diesen Begegnungen kann ich den eigenen Standpunkt klar und präzise vertreten und bin fähig, die Meinungen der anderen aufzunehmen, um gemeinsam Ziele festlegen zu können. Häufig wird auch von mir die Moderation und Leitung von Sitzungen erwartet. Diese Kompetenzen konnte ich mir sowohl durch mein Aufbaustudium als auch durch mehrjährige Erfahrungen aneignen, wobei ich bestrebt bin, auch immer wieder neue Methoden kennenzulernen.

Organisatorische Fähigkeiten und
Kompetenzen

Die Planung, Organisation und Durchführung von Projekten gehört sicherlich zu meinen Stärken. Dabei suche ich häufig Partnereinrichtungen, um eine größere Breitenwirkung und Nachhaltigkeit zu erreichen. Ebenso wurden von mir hausinterne Arbeitsprozesse umgestaltet und ausgebaut oder neue Akzente in vorhanden Aufgabenbereichen gesetzt.

Technische Fähigkeiten und
Kompetenzen

Das Bibliothekswesen, ist immer stärker geprägt (und abhängig) von der Informatik. Seit meiner Tätigkeit im EHB-Projekt versuche ich daher, als Schnittstelle zwischen Fachwissenschaft und EDV-Fragen zu wirken, um bibliothekarische Notwendigkeiten den IT-Spezialisten und „deren Sprache“ den Bibliotheksfachleuten zu übersetzen.